

Broitzem II – Freie Turner III = 0 : 5 (0 : 1) am 7. 9. 2014

Die Torfabrik von Freie Turner III hat nun auch in der Fremde die Produktion aufgenommen. Durch einen 5 : 0 – Sieg gegen Aufsteiger Broitzem II am Sonntagmittag behielten die "Weißen" am zweiten Spieltag ihre Tabellenführung mit einem Torverhältnis von 12 : 0.

Viel gab es für die Zuschauer in Broitzem zunächst nicht zu sehen. Ungenauigkeiten und Nickligkeiten bestimmten anfangs die Begegnung. Das Duell Erster gegen den bisherigen Tabellenelften bewegte sich bis zur Pause auf schwachem Niveau. Nach einer langen Abtastphase entwickelte sich ein flotteres Spiel erst mit dem Führungstor von Kevin Löffler in der 42. Minute. Auch nach dem Seitenwechsel blieb die Partie noch umkämpft. So dauerte es bis zur 62. Minute, ehe Maximilian Pätzold das 0 : 2 erzielt hatte. Mit großem Laufpensum, Leidenschaft und schier nie zu stillender Gier auf Tore hat die "Dritte" dann die Hürde Broitzem genommen.

Nach dem 0 : 3, einem herrlichen Tor von Jannis Plietker in der 77. Minute, waren die Blau-Weißen völlig konsterniert, zumal Kevin Löffler (85.), Tobias Göbel (87.) und Jannis Plietker (89.) mit ihren Schüssen das SV-Gehäuse weiterhin bedrohten. In der Nachspielzeit setzten Tobias Göbel (90 + 1) und Kevin Löffler (90 + 2) mit ihren Treffern zum 0 : 5 den Schlusspunkt.

In der Abteilung Attacke rackerte Kevin Löffler als einzige Spitze unermüdlich, ging weite Wege und hat mit dem Doppel-Erfolg zu Maxi Pätzold und Patrick Meurer (je 3 Tore) gleichgezogen.

Schon im Mittelfeld besaß die III. Mannschaft gegenüber der Broitzemer Reserve die besseren Trümpfe: Da war Maximilian Pätzold die zentrale Figur des FT-Spiels. Mit seiner exzellenten Technik und brillanten Ballführung schuf der Vize-Käpten die Basis für das Übergewicht seiner Elf in der Schaltstation, wo sich der wieder genesene Niklas Niemeyer in Kontroll-Funktion dem Gegner mit aller Kraft entgegenstellte und die eigenen Angriffe mit nach vorne peitschte.

Was Lukas Kasten in der weichenstellenden Zone auch immer tat, es hatte alles Hand und Fuß. Spielübersicht, Ballsicherheit, auch Mut, selbst den Abschluss zu suchen, oder in der Defensive auch erfolgreiche Störversuche am Kontrahenten anzubringen.

Das Plus im Mittelfeld wurde auch von den Akteuren auf den Außenbahnen erwirtschaftet, dem Dauerrenner Joscha Zisenis, dessen Kampfkraft ungebrochen schien und Simon Köhler mit intelligenten Einfällen und großem Engagement den Zug zum gegnerischen Tor zu intensivieren.

Vor allem die Hereinnahme des Neuzugangs Jannis Plietker erwies sich als guter Griff. In der 65. Minute eingewechselt war der 20-Jährige sofort auf Betriebstemperatur und zeigte in vielen Szenen sein Können. Dabei konnte er seine fußballerische Herkunft aus einem Bremer Oberliga-Team nicht verbergen. Wie schon beim Debüt von Alan Kadalo vor zwei Wochen gelang auch Jannis Plietker beim ersten Auftritt in der "Dritten" am Sonntag ein Torerfolg.

Schließlich traf noch ein Neuling in das Broitzemer Tor: Tobias Göbel, eingewechselt im letzten Drittel, kämpfte erfolgreich im offensiven Teil des Mittelfeldes.

Zur Freude der FT-Verantwortlichen stand eine Gäste-Abwehr auf dem Platz, in der jede Menge Sicherheitspersonal steckte. Das begann schon mit Jonas Berger, der, stark auf der Linie, mit reaktionsschnellen Paraden dafür sorgte, dass das erneute zu Null hielt.

Im Zentrum räumte Mannschaftskapitän Christoph Kleemeyer energisch auf, blieb ruhig und sachlich in seinen Aktionen und konnte sich ebenso in Szene setzen wie vor ihm Hannes Weber, der zuverlässig, robust in den Duellen und produktiv im Aufbauspiel seine Aufgaben eindrucksvoll erfüllte.

Trainer Hendrik Ruppert hob die Zweikampfstärke von Phil Hermann und Marvin Trunsch sowie die Leidenschaft, mit der sie zu Werke gegangen waren, besonders hervor. Beide Außenverteidiger konnten sich wechselweise zudem oft nach vorne aufmachen.

Letztlich rechtfertigte auch Jannik Höhl das Vertrauen mit starken Zweikampfwerten in der Innenverteidigung in 20-minütigem Einsatz.

Mit dem vor allem durch die Tore in der zweiten Halbzeit verdienten Auswärtssieg bleibt die dritte Mannschaft Spitzenreiter der 1. Kreisklasse - Staffel 1 - was für ein Traumstart !

Schiedsrichter:

Dieter Bofinger (BTSV Eintracht)

Mannschaftsaufstellung:

J.Berger - Kleemeyer - Hermann, H.Weber (65. Plietker), Trunsch - Niemeyer (71. Höhl), Kasten - Zisenis, Pätzold, Köhler (65. Göbel) - Löffler.

Gerd Kuntze

1608